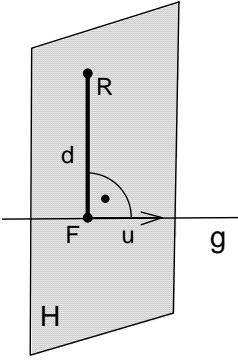
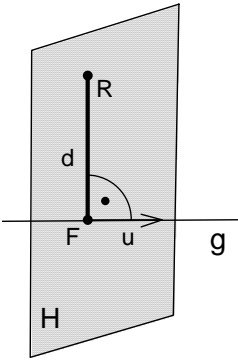
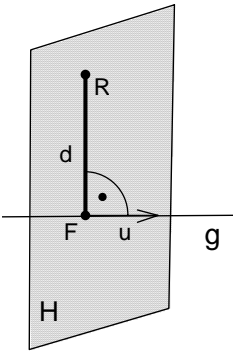


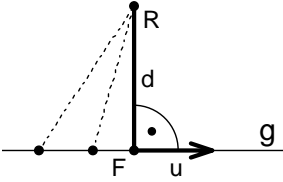
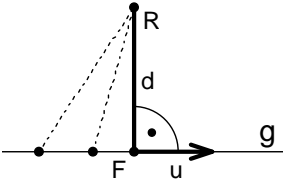
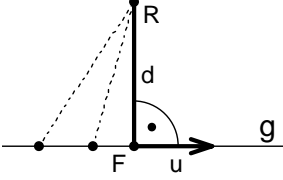
| | |
|--|--|
| Thema der Unterrichtseinheit: Abstand Punkt/Gerade | |
| Methode: Abgestufte Hilfestellung / Aufgaben zur Wahl / (Marktplatz der Möglichkeiten) | Zeitbedarf: 45 Minuten + 45 Minuten Integrationsphase |
| Anzahl der Abstufungen: 4 | |

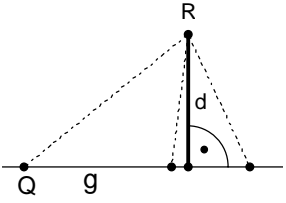
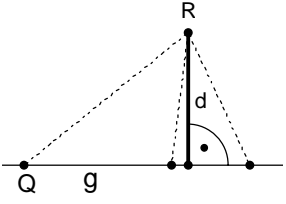
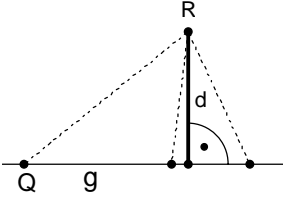
| Stufe | Kompetenzerwerb |
|-------|---|
| A | <ul style="list-style-type: none"> • Vorgegebene Teilschritte eines neuen Verfahrens in die richtige Reihenfolge bringen • Ein neues Verfahren selbstständig anwenden • Alternative Verfahren kennen |
| B | <ul style="list-style-type: none"> • Ein neues Verfahren mit Hilfestellung entwickeln • Ein neues Verfahren selbstständig anwenden • Alternative Verfahren kennen |
| C | <ul style="list-style-type: none"> • Ein neues Verfahren mit geringer Hilfestellung entwickeln • Ein neues Verfahren selbstständig anwenden • Alternative Verfahren kennen |
| D | <ul style="list-style-type: none"> • Ein neues Verfahren selbstständig entwickeln. • Alternative Verfahren entwickeln und beurteilen. |

| |
|--|
| <p>Bemerkungen</p> <p>Der Abstand eines Punktes zu einer Geraden kann auf vielfältige Weise bestimmt werden. Den Schülern werden drei Wege zur Erarbeitung angeboten (Hilfebene, orthogonale Verbindungslinie, Extremwertaufgabe).</p> <p>Für jeden Weg gibt es drei Abstufungen: ohne Hilfestellung, mit Hilfestellung, Sortieren der Teilschritte.</p> <p>Die Schüler entscheiden selbstständig, welchen Weg sie wählen und wie viel Hilfe sie annehmen wollen. Leistungsstarke Schüler haben die Möglichkeit ohne Vorgaben und Hilfestellungen ein Verfahren zu entwickeln</p> |
|--|

| |
|---|
| <p>Integrationsphase / Sicherung und Vertiefung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schülervorträge zur Präsentation der drei verschiedenen Lösungswege. Dies können auch Schüler, die auf Niveau A gearbeitet haben leisten. • Vergleich und Diskussion der Lösungswege. |
|---|

| | Aufgabenstellung |
|---|--|
| <p>A1</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Hilfsebene“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Der Abstand des Punktes R von der Geraden g ist der Abstand von R zum Lotfußpunkt F. Wir erhalten diesen Lotfußpunkt F, wenn wir die Gerade g mit der Hilfsebene H schneiden, die orthogonal zu g ist und den Punkt R enthält.</p> <p>Zur Berechnung von d sind drei Schritte nötig:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Schnittpunkt F der Geraden g mit der Hilfsebene H bestimmen.</p> </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Berechnen des Abstands der Punkte R und F.</p> </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Aufstellen der Gleichung einer Ebene H, die R enthält und orthogonal zu g ist.</p> </div> </div> <p><u>Aufgabe:</u> Sortieren Sie zunächst die Schritte in der richtigen Reihenfolge und führen Sie dann die nötigen Berechnungen durch für</p> <p>R(3 0 -8) und $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}; t \in \mathbb{R}$</p> |
| <p>B1</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Hilfsebene“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Der Abstand des Punktes R von der Geraden g ist der Abstand von R zum Lotfußpunkt F. Wir erhalten diesen Lotfußpunkt F, wenn wir die Gerade g mit der Hilfsebene H schneiden, die orthogonal zu g ist und den Punkt R enthält.</p> <p>Zur Berechnung von d sind drei Schritte nötig.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Beschreiben Sie zunächst diese Schritte und führen Sie dann die nötigen Berechnungen durch für</p> <p>R(3 0 -8) und $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}; t \in \mathbb{R}$</p> |
| <p>C1</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Hilfsebene“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Siehe Skizze!</p> <p><u>Aufgabe:</u> Beschreiben Sie zunächst Schritte zur Berechnung des Abstandes eines Punktes R von der Geraden einer Geraden g mithilfe einer Hilfsebene. Führen Sie dann die nötigen Berechnungen durch für</p> <p>R(3 0 -8) und $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}; t \in \mathbb{R}$</p> |

| | |
|---|--|
| <p>A2</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Skalarprodukt“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Der Abstand des Punktes R von der Geraden g ist der Abstand von R zum Lotfußpunkt F. Dieser Lotfußpunkt F ist der einzige Punkt auf der Geraden g, für den der Vektor \vec{FR} orthogonal ist zum Richtungsvektor \vec{u} der Geraden g.</p> <p>Zur Berechnung von d sind drei Schritte nötig:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Berechnen des Parameters t mit Hilfe der Bedingung</p> $\vec{FR} \cdot \vec{u} = 0$ </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Berechnen des Abstands der Punkte R und F.</p> </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Angabe der Koordinaten von $F \in g$ in Abhängigkeit des Parameters t.</p> </div> </div> <p><u>Aufgabe:</u> Sortieren Sie zunächst die Schritte in der richtigen Reihenfolge und führen Sie dann die nötigen Berechnungen durch für</p> <p>R(3 0 -8) und $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}; t \in \mathbb{R}$</p> |
| <p>B2</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Skalarprodukt“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Der Abstand des Punktes R von der Geraden g ist der Abstand von R zum Lotfußpunkt F. Dieser Lotfußpunkt F ist der einzige Punkt auf der Geraden g, für den der Vektor \vec{FR} orthogonal ist zum Richtungsvektor \vec{u} der Geraden g. Aus dieser Bedingung ergibt sich eine Gleichung.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Stellen Sie diese Gleichung auf für R(3 0 -8) und $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}; t \in \mathbb{R}$ und berechnen Sie damit den Abstand von R zu g.</p> |
| <p>C2</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Skalarprodukt“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Aus der Skizze ergibt sich eine Bedingung (Gleichung), die für denjenigen Punkt $F \in g$ gilt, der die kürzeste Entfernung zum Punkt R hat.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Stellen Sie zunächst diese Gleichung auf. Führen Sie dann die nötigen Berechnungen durch für</p> |

| | |
|---|---|
| <p>A3</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Extremwertaufgabe“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Der Abstand des Punktes R von der Geraden g ist das Minimum des Abstandes zwischen R und einem beliebigen Punkt Q auf g.</p> <p>Zur Berechnung dieses Minimums sind vier Schritte nötig:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;">Berechnen des Minimums der Zielfunktion.</div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;">Berechnen des Abstands der Punkte R und F.</div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;">Angabe der Koordinaten von Q ∈ g in Abhängigkeit des Parameters t.</div> </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center; margin: 10px auto; width: 60%;"> Aufstellen der Zielfunktion $d(t) = \overline{RQ}$ </div> <p><u>Aufgabe:</u> Sortieren Sie zunächst die Schritte in der richtigen Reihenfolge und führen Sie dann die nötigen Berechnungen durch für</p> <p>R(3 0 -8) und $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}; t \in \mathbb{R}$</p> |
| <p>B3</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Extremwertaufgabe“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Der Abstand des Punktes R von der Geraden g ist das Minimum des Abstandes zwischen R und einem beliebigen Punkt Q auf g. Gesucht ist also der Punkt Q auf g, für den der Abstand zu R minimal wird. Damit geht es um die Lösung einer Extremwertaufgabe.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Berechnen Sie den Abstand des Punktes R(3 0 -8) von der Geraden $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}; t \in \mathbb{R}$.</p> <p>Stellen Sie dazu die Zielfunktion auf, die den Abstand von R zu einem beliebigen Geradenpunkt Q beschreibt (in Abhängigkeit von t) und bestimmen Sie das Minimum dieser Zielfunktion.</p> |
| <p>C3</p>  | <p>Abstand eines Punktes von einer Geraden (Methode „Extremwertaufgabe“)</p> <p><u>Lösungsidee:</u> Gesucht ist der Punkt Q auf g, für den der Abstand zu R minimal wird. Damit geht es um die Lösung einer Extremwertaufgabe.</p> <p><u>Aufgabe:</u> Lösen Sie diese Extremwertaufgabe bei der Berechnung des Abstandes des Punktes R(3 0 -8) von der Geraden $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}, t \in \mathbb{R}$.</p> |

D

Abstand eines Punktes von einer Geraden

Aufgabe:

Entwickeln Sie ein Verfahren zur Berechnung des Abstandes eines Punktes von einer Geraden und führen Sie dieses Verfahren am Beispiel

von $R(3|0|-8)$ und $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ -1 \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -4 \\ -1 \end{pmatrix}; t \in \mathbb{R};$ durch.

Überlegen Sie, ob es weitere Verfahren zur Berechnung des Abstandes eines Punktes von einer Geraden gibt, die ggf. einfacher durchzuführen sind.